

Zeitschrift: Heimatbuch Meilen
Herausgeber: Vereinigung Heimatbuch Meilen
Band: 1 (1960)

Vorwort: Zum Geleit
Autor: Kloter, T.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZUM GELEIT

Wir leben in einer turbulenten Zeit. Alte Gewohnheiten, Bräuche, Sitten und Ordnungen fallen, neue werden geschaffen und haben sich zu bewähren. Wo früher Auf- und Niedergang lediglich einige Orte, Gegenden, vielleicht Länder beeinflussten, ist heute die Bewegung eine totale, die ganze Erde umspannende. Die Technik triumphiert, erfasst die Menschheit überall und immer. Die kleinen, engen und gewohnten Abgrenzungen verblassen; der grosse Raum, die grosse Zahl werden dem Menschen geläufig. Es ist eine Völkerwanderung, ein Austausch und Durchdringen im Gange wie nie zuvor. Ob diese Entwicklung zu bejahen oder zu verneinen sei, ist jedem Einzelnen zur Prüfung und Beantwortung auferlegt. Sicher aber ist, dass aus dieser gegebenen Tatsache uns allen die Pflicht erwächst, das Beste zu machen und kritisch aufbauend am Geschehen teilzunehmen.

Unsere Aufgabe in Familie und Gemeinde kann es nicht sein, die Räder der Weltgeschichte zu bewegen. Es wird viel eher die sein, treu und unablässig im kleinen zu wirken, im Wissen darum, dass das Grosse aus dem Kleinen kommt und viel gutes Kleines schliesslich ein gutes Grosses gibt. In Familie und Gemeinde als engsten Kreisen müssen unsere Wurzeln gesund und kräftig verankert sein, damit wir den gestellten Aufgaben gerecht werden.

Das vorliegende erste Jahrbuch von Meilen scheint mir ein neuer Baustein in der vorgezeichneten Richtung zu sein. Dieses Jahrbuch, dem weitere folgen sollen, erfüllt eine Aufgabe und soll nicht bloss der Unterhaltung dienen. Es soll den Alteingesessenen das Wissen um ihre Heimatgemeinde vertiefen, in ihnen Erinnerungen wachrufen und sie vielleicht da und dort auch veranlassen, von der «guten alten Zeit» zu träumen. Den Neuzugezogenen möge es als Hilfe dienen, bei uns heimisch zu werden und die Wohngemeinde zur Heimatgemeinde werden zu lassen. Ohne Familien- und Heimaterlebnis ist ein Mensch arm, er wird immer Fremdling bleiben; Verwurzelung in Sippe und Dorf jedoch macht ihn stark im Lebenskampf.

Im Bestreben, die Einwohner unserer schönen und stolzen Gemeinde den Weg zu wahrer Dorfgemeinschaft finden zu lassen, wurde dieses Jahrbuch von den Behörden gefördert. Wir wünschen ihm eine freudige Aufnahme und langen Bestand. Den Initianten gebührt unser bester Dank und Anerkennung für ihren selbstlosen Einsatz.

Th. Kloter, Gemeindepräsident